

Dreiband-Oberliga

Sieg im zweiten Heimspiel

Nach der unglücklichen Niederlage in Krefeld wollte Horster-Eck zu Hause unbedingt punkten. Allerdings kam mit dem BSV Langenfeld der Bundesligaabsteiger an die Dahlhauser Straße, wahrlich kein Leichtgewicht. Das Essener Team begann schwungvoll. Michael Rademacher, der für den verhinderten Hans Bechert in die Mannschaft aufrückte, konnte auch dank einer 7er Serie gegen Marcel Baumann mit 40:35 die ersten Punkte einfahren. Detlev Rahmfeld hatte dagegen eine kaum lösbare Aufgabe vor der Brust. Gegen Stefan Judat, an diesem Tag mit 1,111 Durchschnitt bester Langenfelder Akteur, hatte er keine Chance und kam mit 26:40 unter die Räder. In der zweiten Spielrunde jedoch waren die Horster die eindeutig besseren. Dirk Rosteck gewann gegen Thomas Neumann ungefährdet 40:29. Die Spitzenpartie entschied Uwe van den Berg klar für sich. Mit 40:31 in 37 Aufnahmen hielt er René Luijsterburg auf Distanz und spielte erneut eine gute 1 Durchschnitt.

16.10.2016 | Hans Ernst Bechert